



Herzliche Einladung!

**Sa. 29. Juni 2024, 14 Uhr
Freundestreffen
mit Ligia Würfel (Argent.)**

im „Hotel Glockenspitze“,
57610 Altenkirchen

Eine Anmeldekarte legen wir
bei. Wir freuen uns, wenn Sie
dabei sein können.

Liebe Missionsfreunde!



Es fällt schwer, nach dem unerwartet plötzlichen Tod unseres lieben Bruders Karl-Heinz Failing einen „normalen Rundbrief“ zu schreiben.

Ich werde Karl-Heinz vermissen.

Seine Treue, seine Disziplin, sein kaufmännisches Talent, seine gewinnende Art, seine kreativen Ideen und sein Herzensanliegen, den Menschen Jesus nahezubringen. Für mich war er an vielen Stellen ein prägendes Vorbild.

Die Kinder und Familien in Südamerika dürfen wir auf ihrem Lebensweg ein Stück begleiten und sie mit Liebe und christlichen Werten prägen, so

dass sie Jesus begegnen, sich gute Vorbilder suchen, selbst zu Solchen werden und einen prägenden „ansteckenden“ Unterschied machen.

Schön, dass wir uns dafür gemeinsam engagieren dürfen und Ihr uns dabei unterstützt.

„Lasst uns aber Gutes tun und nicht müde werden, denn zu seiner Zeit werden wir auch ernten, wenn wir nicht nachlassen.“ Galater 6,9

Gott segne Euch!

Herzliche Grüße

Ihr/Euer

Achim Hilverkus

2. Vorsitzender

Finanzen

Wir freuen uns mitteilen zu können, dass wir im letzten Jahr einen leichten Spendenzuwachs verzeichnen konnten. Wir danken allen Spendern sehr herzlich für ihre Gaben.

Wir wollen uns auch in diesem Jahr mit Gottes Hilfe in Argentinien dafür einsetzen, dass notleidenden Menschen geholfen wird und sie das rettende Evangelium erfahren.

Leider verzeichnen wir in den ersten drei Monaten dieses Jahres jedoch einen Spendenrückgang von ca. 15.000 € im Vergleich zum Vorjahr. Dieser Rückgang, verbunden mit der extremen Inflation, die nach wie vor in Argentinien herrscht, kann auf Dauer für das Kinderheim und die Arbeit im Armenviertel schwerwiegende Folgen haben.

Daher freuen wir uns über jede zusätzliche Spende, die uns unsere Arbeit in Concordia, Argentinien weiterführen lassen.

Vielen Dank für Ihre treuen Gebete und Spenden; Gott segne Sie reichlich dafür!

Ganz herzliche
Grüße im Namen
des Vorstandes,

Madita Nienhaus



Lieber Freundeskreis, lieber Vorstand und liebe Mitarbeiterinnen,

die Nachricht über Karl-Heinz Failing's Heimgang ruft in uns gemischte Gefühle wach:

Auf der einen Seite wissen wir, dass unser Bruder beim Herrn von seiner anstrengenden Arbeit hier auf Erden ruhen darf und das erfüllt unser Herz mit Freude. Auf der anderen Seite werden wir ihn immer vermissen und das tut uns leid.

Seine Hingabe für die Arbeit im Missionswerk Neues Leben Südamerika ist uns ein deutliches Vorbild und ein klares Zeugnis, an das wir immer denken werden. Seine Arbeit für den

Herrn war ein deutliches Zeichen seiner Liebe zu Jesus Christus.

Unser Wunsch als Missionswerk Nueva Vida und Familie ist, dass Gottes Liebe und der Trost des Heiligen Geistes bei Familie Failing bleibt - und auch bei uns allen, in unserem Büro und unserem Freundeskreis in Deutschland und in Argentinien (Offenbarung 14,13).

Im Namen aller Mitarbeiter und Kinder des Heimes, Gemeinden Nueva Vida in Argentinien, Familie Würfel

Für Jesus unterwegs

Karl-Heinz Failing wurde am 10.11.1938 in Waldgirmes bei Wetzlar geboren. Nach seiner Schulzeit machte er eine Ausbildung zum Bürokaufmann bei einer Baufirma, wo er auch zunächst arbeitete. Später leitete er eine Zweigstelle der Volksbank und arbeitete dann auch bei einer großen Wohnungsbaugesellschaft in Wetzlar. 1978 wechselte er zum Missionswerk Neues Leben, wo er die Büroleitung übernahm, die er bis 1996 innehatte. Seit 1990 war er außerdem intensiv am Aufbau des sozialmissionarischen Werkes Neues Leben Südamerika e.V. beteiligt und übernahm dort 1996 die Aufgabe des Geschäftsführers. Hier blieb er auch nach seiner Pensionierung noch aktiv und hatte bis zuletzt die Geschäftsführung inne.

Bei Neues Leben Südamerika war Karl-Heinz Failing von Anfang an zuständig für die Finanzen. Es war ihm immer wichtig, einen ausgeglichenen Haushalt zu haben. Immer wieder fand er neue Wege und Möglichkeiten, um die Freunde des Missionswerkes zu motivieren und neue Freunde zu gewinnen. Nicht zuletzt dank seines unermüdlichen Einsatzes war es möglich, immer wieder genügend Finanzen zur Verfügung zu stellen, damit die Arbeit in Argentinien durchgeführt und vorangebracht werden konnte. Man konnte immer sicher sein, dass alle finanziellen Dinge bei ihm in guten Händen waren.



Gründungsmitglieder und 1. Vorstand, 1990



K-H. Failing (Mitte) mit Ligia Würfel, Hans-Georg Wünc, Achim Hilverkus u. Erich Würfel



Karl-Heinz Failing im Büro

Nachruf

Karl-Heinz Failing



onswerkes zu motivieren und neue Freunde zu gewinnen. Nicht zuletzt dank seines unermüdlichen Einsatzes war es möglich, immer wieder genügend Finanzen zur Verfügung zu stellen, damit die Arbeit in Argentinien durchgeführt und vorangebracht werden konnte. Man konnte immer sicher sein, dass alle finanziellen Dinge bei ihm in guten Händen waren.

Karl-Heinz Failing hat sich immer aktiv dafür eingesetzt, dass die gute

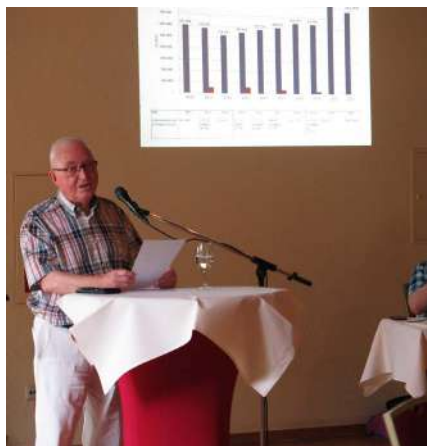
Nachricht von Jesus Christus bekannt gemacht wurde, im In- und im Ausland. Wo er auch hinkam – im Urlaub, zuhause, im Krankenhaus oder beim Arzt – es war ihm wichtig, von dem zu reden, der sein Leben bestimmte: Jesus. Er verfasste zahlreiche kleine Schriften, in denen er seinen Glauben bekannte und deutlich machte, wie dieser Glaube sein eigenes Leben bestimmte. Aktiv setzte er sich auch für die Verbreitung der Bibel ein und verschenkte unzählige Exemplare dieses Buches, in dem er das ewig gültige Wort Gottes sah.

In der Nacht vom 22. auf den 23. Februar 2024 wurde Karl-Heinz Failing nach kurzer, schwerer Krankheit von dem Herrn nach Hause geholt, dem er in seinem Leben gedient hatte. Wir verlieren mit ihm einen treuen und zuverlässigen Mitarbeiter, einen aktiven und wertvollen Mitstreiter und guten Freund. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren und das Werk in seinem Sinne weiterführen.

Hans-Georg Wünc



K-H. Failing schwenkte die deutsche Fahne bei der Eröffnung des Kinderheims 1991



Karl-Heinz Failing trägt den Finanzbericht bei einer Mitgliederversammlung vor



Vorstand 2001: Willi Buchwald, Achim Hilverkus, Karl-Heinz Failing



Reiseleiter bei Freizeitgruppen - hier bei der Missions-Studienreise in Südamerika, 2002



Mit Ligia Würfel am Freundestreffen 2022

Neues aus dem Kinderheim

Die letzten Monate im Kinderheim waren spannend. Die Kapazität des Kinderheims kommt mit 98 Kindern an ihre Grenzen. Immer wieder kommen Anfragen des Jugendamtes und ein Schicksal ist bewegender als das andere. Alle Kinder haben meistens eine bewegende und von Gewalt und Missbrauch geprägte Vergangenheit. Aber wie schon bei vielen Kindern davor, erleben wir, wie Gott ihnen begegnet. Jesus ist es, der heilt und befreit. Das dürfen die

Mitarbeiter und Heimkinder erleben. Daneben erleben sie viel Schönes. Vom gemeinschaftlichen Melonen essen (es ist gerade Melonenernte in Argentinien), über eine coole Sommerparty mit Wasserschlacht und Hawaii feeling mit bunten Blumenketten und Luftballons bis zu wilden Beachvolleyball Spielen war alles dabei. Auch ein Abend mit Popcorn und Gemeinschaft fehlte nicht im Ferienprogramm des Kinderheims.



Sommerncamp

Das 25. Sommerncamp mit über 200 Jugendlichen war ein großes Highlight auf dem Gelände. Das Thema lautete aus Hiob 31,1: „Mit meinen Augen habe ich einen Bund geschlossen“. Neben spannenden Gemeinschaftsaktionen gab es Vorträge und Bibelarbeiten darüber, dass man im Leben mit Jesus keine Kompromisse mit der Sünde und dem, was die Welt einem anbietet, eingehen soll. Ein

spannendes und herausforderndes Thema sowohl für die Teilnehmenden als auch für die Mitarbeitenden. Das Sommerncamp war aber nicht das einzige Jubiläum im Kinderheim. Es gab auch Geburtstage und den 63. Hochzeitstag von Erich und Celma Würfel zu feiern. Es war ein gesegneter Sommer. Vielen Dank an alle, die gebetet und gespendet haben.

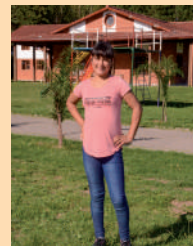
Intensivschulung für den Umgang mit traumatisierten Kindern



Im Februar fand eine 4-tägige Intensivschulung für christliche Erziehung statt. Die Teilnehmenden kamen aus Barrio Esperanza, San Salvador und Pueblo Cazes. Teilgenommen haben alle Erzieherinnen und ehrenamtlichen Mitarbeiter der Gemeinden, die bei ihrer Arbeit eine besondere Verantwortung mit Kindern haben. Die in Argentinien bekannte Professorin Ana Jorquera vom dem Central Se-

minar INSTITUTO BIBLICO BUENOS AIRES hat dieses Seminar geleitet. Die Teilnehmenden haben einen Teil der Kosten selbst getragen. Wir freuen uns über solche Maßnahmen, die die Mitarbeiter und Freiwilligen unterstützen, einen Zugang zu den zum Teil stark traumatisierten Kindern zu finden und ihnen eine liebevolle Erziehung auf Basis von christlichen Werten zu ermöglichen.

Eine Kinderpatenschaft ist eine Hilfe auf Zukunft! Helfen Sie mit?!



Seit kurzem ist Pia* (Name geändert) bei uns im Kinderheim. Sie hat in ihrer Kindheit Missbrauch durch den eigenen Vater erlebt. Dadurch hat sie immer wieder längere Weinkrisen. Sie wird psychiatrisch behandelt und von einem Psychologen betreut. Sie ist ein tolles Mädchen und fügt sich gut in die Gruppe ein und geht gerne in die Gemeinde und in die Schule. Bei einem lokalen Marathonlauf hatte sie sogar eine Medaille gewonnen.

Wenn Sie eine Patenschaft für Pia* übernehmen wollen, melden Sie sich gerne bei uns.

Sozialeinsatz im Armenviertel



Im Armenviertel Barrio Esperanza fand am 2. März ein besonderer Tag mit dem Motto „Vuelta al cole con Jesus“ (mit Jesus wieder in die Schule) statt. Der Tag begann mit einer Kleidungs Spendenaktion, welche sehr gut angenommen wurde. Vom Friseurteam waren 12 Friseure dabei, die den Kinder kostenlos die Haare geschnitten haben. Parallel hat ein Team unter den Anwesenden evangelisiert. Der Tag schloss mit einem Familienfest mit Andacht und einer kleinen Verlosung. Außerdem wurden 1.000 Portionen Essen und 1.000 Schultastsets mit Hefen, Bleistiften und Radiergummis an die Anwesenden verteilt.

Unsere Referentin Manuela Ebener im Außendienst



Die letzten Monate durfte ich wieder viel unterwegs sein. Die Allianzgebetswoche im Januar und eine Konferenz mit etwa

600 Teilnehmern in Neuwied waren Teil meiner Termine in den letzten drei Monaten. Mit der FeG Fulda durfte ich bei einem Frauenfrühstück mit 70 Frauen eine neue Gemeinde kennenlernen. Ich wurde gleichzeitig davon überrascht, wie klein doch die christliche Welt ist, da ich dort Frauen traf, die wiederum Frauen aus unserem Neues Leben Südamerika Freundeskreis kannten. Es waren schöne Begegnungen.

Begegnen, darum geht es in meinen Diensten. Menschen sollen Jesus begegnen, sie sollen unserer Arbeit begegnen, ich möchte Menschen

begegnen. Begegnungen zufällig oder geplant, sie überraschen uns, führen uns ins Nachdenken und erweitern unseren Horizont. Manche Begegnungen bringen etwas Neues, manche Altvertrautes.

In all diesen Begegnungen jedoch gilt, was die Bibel uns sagt: Jesus Christus, gestern, heute und derselbe auch in Ewigkeit. ER ist der Beständige in den Begegnungen, er ist Ziel und Motor unserer Arbeit und meiner Dienste.

Und wenn die Begegnungen bei meinen Diensten Menschen zu einer Begegnung mit dem bringen, der gestern, heute und in Ewigkeit derselbe ist, ist das der größte Lohn. Danke, dass Sie durch Ihre Einladungen zu diesem Lohn beitragen, der nicht nur Ewigkeitswert hat, sondern sich auch praktisch in Beteiligung an der Arbeit von Neues Leben Südamerika e.V. widerspiegelt.

Zeiten für Begegnungen sind:

- 07. April 24; 10 Uhr, Christus Zentrum Neuwied
- 21. April 24; 10 Uhr, Christliche Gem. Urbacher Land, Dernbach
- 05. Mai 24; 10 Uhr, Christus Zentrum Neuwied
- 19. Mai 24; 10 Uhr, FeG Haiger-Rodenbach
- 26. Mai 24; 10 Uhr, EfG Nordhorn
- 09. Juni 24; 10 Uhr, EfG Bendorf
- 23. Juni 24; 10 Uhr, EfG Andernach
- 30. Juni 24; 10 Uhr, FeG Hachenburg

Sie möchten mich in Ihre Gemeinde gerne zu einem Missionsabend, einer Jugendstunde, Bibelstunde oder einem Frauenfrühstück einladen?

Dann melden Sie sich gerne bei mir unter mebener@suedam.de oder Tel. 02681-9824900.

Herzliche Grüße, Manuela Ebener

Projekt des Monats: Schuluniform*

Am 26.02.2024 fing in Argentinien nach den langen Sommerferien das neue Schuljahr wieder an. Die Kinder haben während der Ferien fleißig weiter geübt, um für die Schule fit zu sein. Wir freuen uns mit den Kindern, denn wie Nelson Mandela sagte: „Bildung ist die mächtigste Waffe, die du verwenden kannst, um die Welt zu verändern.“

Lasst uns den Kindern im Kinderheim einen guten Start in die Schulzeit ermöglichen, indem wir bei der Deckung der Kosten für Schulbedarf und Schuluniformen helfen. Laut Ligia Würfel, der Leiterin des sozial-missionarischen Werkes, belaufen sich die Kosten für Schuluniform, Rucksäcke, Schulmaterialien und Turnschuhe auf ca. 180 € pro Kind. Allein ein Paar Schuhe kostet 83 €. Bei momentan 89 Schulkindern belaufen sich die Gesamtkosten auf 16.020 €. Wir freuen uns, wenn Sie uns helfen, die Kosten hierfür zu tragen mit dem Spendenstichwort: **Schuluniform***

**Überschüssige Spendererträge werden in anderen dringenden Bereichen im Kinderheim eingesetzt.*

Dienste mit Ligia Würfel in Deutschland: 12.06.-02.07.2024

Folgende Gemeinden haben bereits Vorträge mit Ligia Würfel vereinbart:

- 14.06.24; 19:30 Uhr - FeG Altenkirchen, Jugendkreis
- 16.06.24; 14.30 Uhr - Landeskr. Gemeinschaft Steinberg-Rothenkirchen
- 18.-22.06.24, Hauskreise, Jugendstunde in Memmingen
- 23.06.24; 11 Uhr - FeG Güld. Winkel, Giesen-Emmerke
- 26.06.24; 19 Uhr - Christusgemeinde Dinslaken
- 27.06.24; 19:30 Uhr - EfG Dierdorf-Wienau

- 29.06.24, 11 Uhr Mitgliederversammlung und 14 Uhr Freundes-treffen im Hotel Glockenspitze, Altenkirchen/WW
- 30.06.24; 10 Uhr - Freie Christengemeinde Urbacher Land, Dernbach

Stand: 21.03.2024

Für nähere Informationen wenden Sie sich gern an Martina Heintz, Tel. 02681-941190, E-Mail: mheintz@suedam.de

Hoffnung geben - über den Tod hinaus

Sie können unsere Arbeit zu Lebzeiten mit Gebet und Gaben unterstützen. Darüber hinaus auch durch ein Vermächtnis oder ein Erbe. Die beigefügte Broschüre kann eine Hilfestellung sein.



Neues Leben Südamerika e.V.



Im Sportzentrum 2
57610 Altenkirchen/Ww.
Telefon 02681 941-190
Telefax 02681 941100
E-Mail info@suedam.de
Internet www.suedam.de

Bankverbindung

Westerwald Bank Altenkirchen
IBAN: DE63 5739 1800 0074 030300
BIC: GENODE51WWW1

Postbank Köln
IBAN: DE85 3701 0050 0011 214505
BIC: PBNKDEFF

Paypal-Konto: info@suedam.de

Vorstand

Dr. Hans-Georg Wünc
Achim Hilverkus
Madita Nienhaus

